

Niederrohrdorf: Auf dem Kuhn-Areal sind sechs Wohnhäuser geplant, mit Wohnraum für über 200 Menschen

# 88 neue Wohnungen an bester Lage

Mitten im Dorf planen die Bauunternehmung Kuhn und Beat Känzig 88 Wohnungen. Die Überbauung soll auch für junge Familien attraktiv sein – zwei Spielplätze sind geplant.

Die Lage dieser neuen Häuser ist gut, mitten im Dorf an der alten Bremgartenstrasse in Niederrohrdorf. Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in nächster Nähe. Auch der Anschluss an den öffentlichen Verkehr ist in diesem Gebiet bestens gewährleistet – und ausserdem: An dieser Hanglage im Quartier ist es ruhig. Auf einer der letzten Baulandreserven in Niederrohrdorf sind zahlreiche Bauprofile ausgesteckt. Bei der Gemeinde liegt ein Baugesuch für sechs Mehrfamilienhäuser auf. Noch bis zum 5. April kann es bei der Bauverwaltung eingesehen werden. Bauherr und Grundeigentümer ist das Konsortium W. Kuhn AG Bauunternehmung und Beat Känzig aus Niederrohrdorf, Projektverfasser sind die ERP Architekten aus Baden.

Insgesamt 88 Wohnungen sind in den sechs Mehrfamilienhäusern auf vier oder fünf Geschossen geplant. Laut Plänen handelt es sich um Zwei-, Drei-, Vier- und Fünf-Zimmerwohnungen mit hohem Ausbaustandard. In der Regel mit Loggia, Reduit und zumeist mit zwei Badezimmern. Eine grosse Tiefgarage verfügt über 116 Abstellplätze. Die Baukosten belaufen sich auf rund 27,5 Millionen Franken.

### Für Singles, Paare und Familien

Cindy Ebner, stellvertretende Geschäftsführerin bei der W. Kuhn AG Bauunternehmung in Niederrohrdorf, erklärt auf Anfrage, dass die Miet- und Eigentumswohnungen für ein breites Publikum geplant sind. Die unterschiedlich grossen Wohnungen dür-



An der alten Bremgartenstrasse in Niederrohrdorf sollen sechs Mehrfamilienhäuser gebaut werden. Foto: hhs

ten sowohl Alleinstehende als auch Paare und Familien mit Kindern ansprechen. Trotz des hohen Ausbaustandards wolle man sich nicht im oberen Preissegment bewegen. «Die Wohnungen sollen auch für junge Familien mit Kindern erschwinglich sein», sagt Cindy Ebner.

Das macht Sinn. Denn zwischen den Wohnblöcken ist viel Grün eingeplant: Wiesen mit Wildblumen sowie Bäume und Sträucher mit essbaren Beeren, etwa Holunder, Schlehe oder Stachelbeeren. Vor allem aber befinden sich im Grünen auch zwei Spielplätze. Einer für kleinere Kinder mit Schaukel,

Wasser, Sand und Sonnensegel. Und einer für grössere Kinder mit Spielelementen zum Klettern oder Balancieren. Ausserdem liegt inmitten der Gebäude eine Pergola mit Sitzmöglichkeiten. Verbunden sind Häuser und Spielplätze durch Wege mit einem Streifen an Schotterrasen, an deren Rand Pollerleuchten ihr Licht ausschliesslich auf den Boden strahlen. Falls nötig, können diese Wege von Hauswart, Feuerwehr oder auch Zügelwagen befahren werden.

Auf dem rund 10 000 Quadratmeter grossen Areal müssen vor der Bauphase, die in zwei Etappen erfolgen

soll, einige Häuser abgebrochen werden. Unter anderem ein Zweifamilienhaus, die ehemalige Werkstätte Egloff und Känzig und das Geschäftshaus der Bauunternehmung Kuhn.

Zwar machen Cindy Ebner die Zahlen zum aktuellen Leerwohnungsbestand Sorgen. Vom Projekt aber ist sie überzeugt. Sie meint, die Wohnungen dürften auch aufgrund der Miet- respektive Kaufpreise attraktiv sein. Erste Anfragen seien jedenfalls bereits eingegangen – gefragt seien etwa die Attikawohnungen.

Heidi Hess

## Mellingen

### Bilderbuchstunde in der Bibliothek

«Häuptling dicke Backe». Auch wenn Indianer eigentlich keinen Schmerz kennen, so haben sie doch auch mal Zahnschmerzen. Bruno ist so ein Indianer. Auf seinem Pferd Donnerkeil reitet er durch die Prärie. Die Fische, die er vor seinem Tipi bratet, sind echt lecker. Mutig vertreibt er alle Eindringlinge aus seinem Indianerland. Doch dann wackelt plötzlich ein Zahn. Auf keinen Fall geht er zum Zahnarzt! Aber plötzlich hat auch Donnerkeil Zahnschmerzen. Klar, dass er als echter Indianer seinen besten Freund zum Zahnarzt begleitet.

Die Geschichte wird am Dienstag nachmittag 19. März auf Mundart für Kinder ab 3 bis ca. 5 Jahren in der Bibliothek erzählt. Zeit: 15.30 bis 16 Uhr und 16.30 bis 17 Uhr. Anmeldungen bis am 19. März; Telefon: 056 491 20 47, E-Mail: bibliothek.mellingen@bluewin.ch oder Homepage: bibliothek-mellingen.ch. (zVg)

### Comedy-Abend in der Stadtscheune

Nach acht Jahren stehen Bruno Maurer und Christian Gysi wieder gemeinsam auf der Bühne und machen sich mit viel Hingabe von allem tiefsinnigen Trash und intellektuellem Unsinn, der sich so angesammelt hat, frei. Mit einer gehörigen Portion Selbstironie und Spielfreude setzen Pasta del Amore alles um, was ihnen an theatralen Darstellungsformen über den Weg läuft. Das Publikum geniesst an diesem Abend einen kompletten Blockbuster in optimierter Länge, lässt sich von Stammtischgesprächen den Horizont erweitern, bewundert das aktuelle Weltgeschehen unter neuen Aspekten und geht zu diffizilen Klängen eines Elektroduos ab. Comedy mit Pasta del Amore, Programm «Show zäme», Donnerstag, 21. März, 20.15 Uhr, Forum Stadtscheune Bibliothek Mellingen, Eintritt: 15 Franken, Reservationen: info@kulturkreis.ch. (zVg)

Niederrohrdorf: Veloclub hat Grund zum Feiern

# Zum «Hundertsten» neues Dress

Dank eines grosszügigen Sponsors ist der Veloclub Niederrohrdorf mit einem neuen Vereinsdress unterwegs.

Am 13. April 1918 erfolgte im Gasthaus zur Sonne die Gründung des Veloclubs Niederrohrdorf. Anlässlich der Gründungsversammlung wurden eine Eintrittsgebühr von einem Franken eingezogen sowie ein monatlicher Vereinsbeitrag von 50 Rappen beschlossen. Am 23. Februar wurde nun die 100. GV abgehalten. Dank eines grosszügigen Sponsors aus der glorreichen Niederrohrdorfer Hockey-Vergangenheit konnte allen Aktivmitgliedern ein neues Vereinsdress übergeben werden.

Bis in die 1970er-Jahre war der Verein sportlich sehr aktiv und auch erfolgreich. Unter anderem auch mit einem Etappen-Sieg an der Tour de Suisse durch Albert Sommer. Mehrmals war man an der «Badenfahrt» mit einer «Dorfbeiz» vertreten. 1980 wurde der Chlauslauf ins Leben gerufen und mit viel Herzblut über 30-mal organisiert. Es freut die Verantwortlichen ausserordentlich, dass mit dem Tennisclub ein Niederrohrdorfer Verein diese Tradition weiterführt.

Nun ist der Verein etwas in die Jahre gekommen. Dennoch rollt es noch locker, trotz Hügel und Gegenwind. Wie vielen anderen Vereinen fehlt auch dem Veloclub Niederrohrdorf



Die Mitglieder des Veloclubs freuen sich über das neue Vereinsdress – die Vorstandsmitglieder mit Retro-Trikots. Foto: Reto Hediger

der Nachwuchs und die unmittelbare Zukunft ist ungewiss. Der Vorstand ist auf dem Minimal-Stand von vier Personen, ist jedoch sehr motiviert und bereit weiterzumachen, solange der Verein besteht.

Noch gibt es den Veloclub, noch ist er aktiv. Es steht, dank der Mithilfe mehrerer Vereinsmitglieder, wieder ein tolles Jahresprogramm mit über 3000 Kilometern zwischen April und August zur Verfügung. Darunter eine Mehrtagestour und weitere gesellige Anlässe wie Skiweekend und Wanderungen im Winterhalbjahr. Auch dieses Jahr ist der Verein wieder präsent am «Märt-

kafi» und unterstützt die Polizei bei der Durchführung der Veloprüfungen. Ab April sind die Mitglieder regelmässig unterwegs. Sie treffen sich jeden Donnerstag um 18.30 Uhr sowie an den Wochenenden gemäss Programm (Treffpunkt jeweils auf dem Coop-Parkplatz). In unterschiedlichen «Gemütlichkeits-Stufen», bunt durchmischt mit Damen, Herren, Jung und Alt geht es auf eine Tour. Gäste sind jederzeit gerne willkommen, absolut ohne Verpflichtung. Für alle Infos zu Programm und Kontakten empfiehlt sich ein Besuch auf der Website: veloclub-niederrohrdorf.ch. (zVg)

## Tägerig

### Zu Besuch beim Schweizer Fernsehen

Am 5. April lädt die Frauengemeinschaft zur Besichtigung des Fernsehstudios in Leutschenbach ein. Um 16.30 Uhr ist Abfahrt in Tägerig. Gemeinsam begibt man sich im Anschluss auf eine anderthalb Stunden dauernde Führung. Danach wird

ein Nachtessen serviert. Die Kosten für den Abend inklusive Anreise und Abendessen belaufen sich für Mitglieder mit einem Halbtagsabo auf 50 Fr., ohne Ermässigung auf 64 Franken. Nichtmitglieder mit einem Halbtagsabo bezahlen 64 Fr., ohne Abo 70 Franken. Eine schriftliche Anmeldung bis 18. März ist erforderlich unter p.c.jaeggi@bluewin.ch. (zVg)

Anzeige

letzte Tage

# Ausverkauf

von Mensch zu Mensch

**Polstergruppen**  
**BICO-Matratzen**  
**Boxspring-Betten**  
**Relax-Sessel**  
**Tische + Stühle**  
**Schlafzimmer**  
**Wohnwände**

Qualitäts-Möbel  
zu stark reduzierten Preisen!

Familie Kindler heisst Sie ♥-lich willkommen!

## MÖBEL-KINDLER-AG

moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18

### SCHINZNACH-DORF

Industrie Dägerfeld

Degerfeldstrasse 7